

THG- Netzwerk

Energiemanagement

14.11.2024



Tagesordnung

- ▶ Begrüßung mit kurzer Vorstellungsrunde
- ▶ Flashlight Verena Michalek, KEAN
Kom.EMS mit F/As
- ▶ Flashlight Leon Herlt, Stadt Stadthagen
Energiemanagement Stadthagen mit F/As
- ▶ Info-Ticker Fördermittel mit F/As
- ▶ Info-Ticker mit F/As

Vorstellungsrunde



MEIN NAME IST ... AUS DER
KOMMUNE XY/ AUS



ICH BIN HEUTE IN DIESER
FUNKTION/ ROLLE HIER ...



DAS HEUTIGE THEMA
INTERESSIERT MICH, WEIL ...



ICH GEHE HEUTE
ZUFRIEDEN AUS DER
VERANSTALTUNG, WENN ...

Flashlight

Kom.EmS, Verena Michalek, KEAN

The background features abstract, overlapping green geometric shapes in various shades, primarily on the right side of the slide. The shapes include triangles and polygons, creating a modern, layered effect. The text is positioned on the left side of the slide, set against a plain white background.

Flashlight

Energiemanagement Stadthagen, Leon Herlt, FBL Planen und Bauen

Austausch

- Wie ist der Stand in Ihrer Kommune im Hinblick
 - auf die Etablierung eines Energiemanagements?
 - auf die Entwicklung von Gebäudestandards?
- Welche Unterstützung benötigen Sie, um die Themen voranzubringen?
- Wie kann die Verankerung besser gelingen?

Inhalt Energieberichte

1. Einleitung mit Kurzfassung (knapper Überblick und zentrale Aussagen)
2. Analyse der kommunalen Energieverwendung (welche Energieträger werden wo verwendet, prozentual und gesamt) mit tabellarischer Auflistung der Liegenschaften, die Teil des Berichtes sind.
3. Analyse mit Verbrauchsübersicht über die Strom-, Wasser- und Wärmeverbräuche des aktuellen Berichtszeitraums/ Kalenderjahres in den einzelnen Gebäuden.

Inhalt Energieberichte

4. Analyse der CO₂-Emissionen mit Darstellung der Berechnungen
5. Bildliche Darstellung der Verbrauchsentwicklung, die den Gesamtenergieverbrauch aller Liegenschaften im Jahresvergleich zeigt (und mittelfristig die Einsparungen und Verläufe der Verbräuche verdeutlichen wird)
6. Kostenanalyse für Wärme (witterungsbereinigt), Strom und Wasser, pro kWh/m²/a
7. Strom-Wärme-Kosten-Diagramme

Inhalt Energieberichte

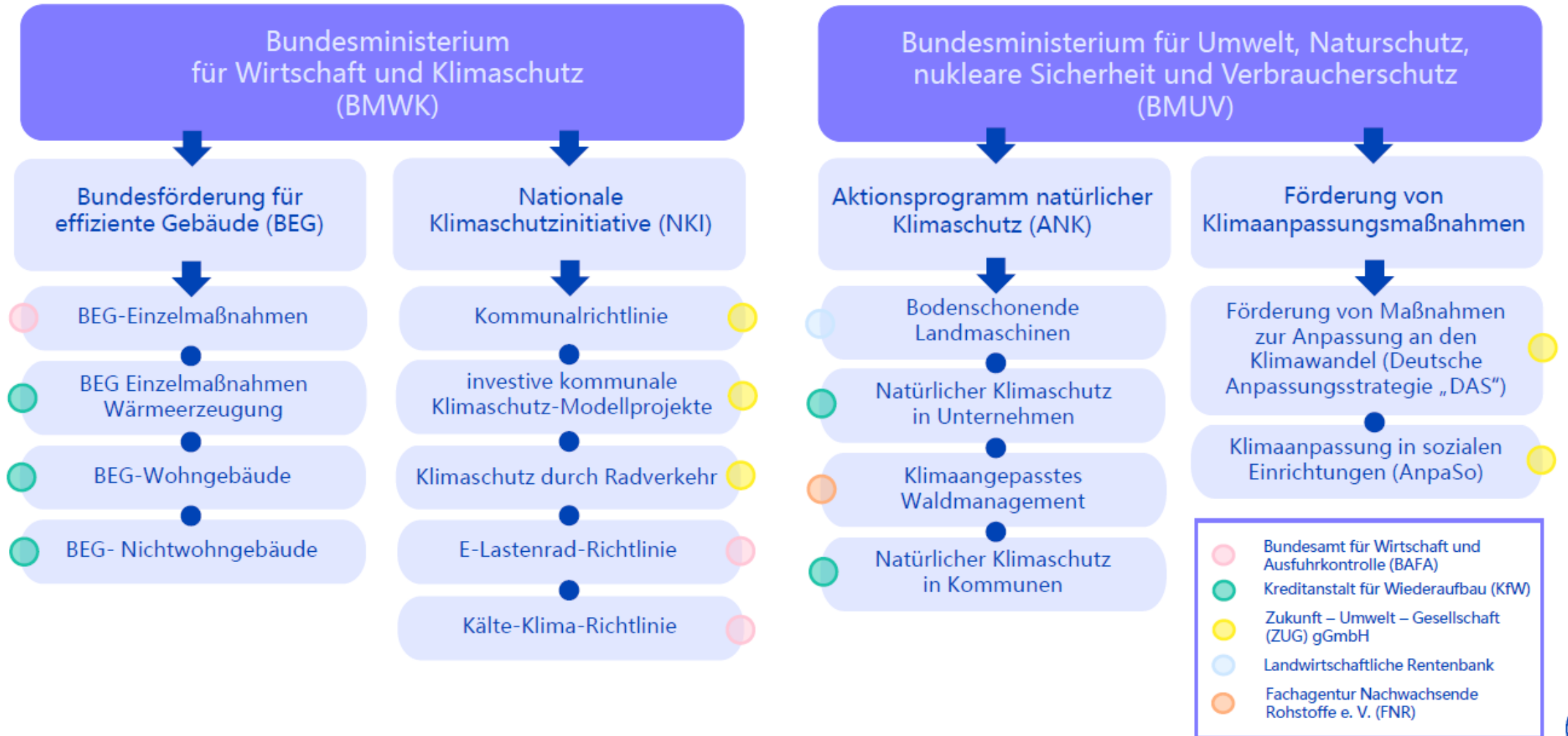
8. Einzelanalysen mit Datenblätter für jede Liegenschaft mit allen wesentlichen Verbräuchen, CO₂-Emissionen und Kosten
9. Ausblick und Hinweise auf den Optimierungsbedarf

Wichtige Grundlagen und Arbeitshilfen
finden Sie hier:

www.komems.de

Info-Ticker Fördermittel mit F/As

Klimaschutz kompakt: Wer fördert was?



aktuelle Förderinhalte BAFA - Sanierung Nichtwohngebäude

Einbindung Energie Effizienz Experten notwendig: <https://www.energie-effizienz-experten.de/>



Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle

- Außenwände, Dach, Fenster, sommerlicher Wärmeschutz

Anlagentechnik (außer Heizung)

- Smart-Home/ Gebäudeautomation, Lüftungsanlagen, Raumkühlung, Beleuchtung

Anlagen zur Wärmerzeugung

- Errichtung/ Umbau/ Erweiterung Gebäudenetz
- gleichzeitiger Anschluss

Heizungsoptimierung

- Verbesserung Anlageneffizienz
- Emissionsminderung Biomasse

Fachplanung/ Baubegleitung

- Nur diese kann vor Antragstellung begonnen werden.

Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme



Modul 1: Energieaudit DIN EN 16247



Modul 2: Energieberatung DIN V 18599



Modul 3: Contracting-Orientierungsberatung

BAFA - Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme

Förderprogramme für Ihre Vorhaben

Das Produktportfolio für Kommunen


Förderprodukte für Kommunen | KfW

208	IKK – Investitionskredit Kommunen	2,45 % [2,88 % 20 Jahre ZB]
498 499	KFN – Klimafreundlicher Neubau	bis 10 % Zuschuss
264 464 422	BEG – Bundesförderung für effiziente Gebäude	0,35 % bis 60 % Zuschuss
444	NKK – <i>Natürlicher Klimaschutz in Kommunen</i>	Antragstopp seit 23.09.2024! bis 90 % Zuschuss
267	IKK – Nachhaltige Mobilität	1,52 % [2,39 % 20 Jahre ZB]

Der angegebene Zinssatz ist der Sollzins bei 10-jähriger Zinsbindung und einer Darlehenslaufzeit von 10 Jahren, Stand 30.10.2024.
Längere Laufzeit- und Zinsbindungsvarianten möglich. Tagesaktuelle Konditionen unter [www.kfw.de/\[jeweiligeProgrammnummer\]](http://www.kfw.de/[jeweiligeProgrammnummer])

Energieeffizient sanieren mit BEG

Sanierungsförderung in Kredit- **oder** Zuschussvariante (264/464)

 Vorhabensbeginn erst nach Antragstellung bei der KfW!

Förderstufe	Tilgungszuschuss	Zuschuss	Förderhöchstbetrag
EG 40	20 %	35 %	Nichtwohngebäude (NWG) 10 Mio. EUR (max. 2.000 EUR pro m ² NGF)
EG 55	15 %	30 %	
EG 70	10 %	25 %	
EG 85 (nur WG)	5 %	20 %	
EG Denkmal	5 %	20 %	
+ NH-Klasse oder + EE-Klasse*	+ 5 %	+ 5 %	
+ WPB** (EG 40, EG 55, EG 70 EE)	+ 10 %	+ 10 %	
+ <i>Serielle Sanierung</i> (EG 40 WG, EG 55 WG)	+ 15 %	+ 15 %	Wohngebäude (WG) 120.000 EUR je WE bzw. 150.000 EUR je WE (für EE-Klasse)

* NH- bzw. EE-Klasse: maximal eine Klasse zusätzlich wählbar

** WPB = Gebäude wurde vor 1958 gebaut wurde und mindestens 75 % der Außenwandfläche nicht energetisch saniert sind., Alternativ erfolgt Einstufung im Energieausweis.

www.kfw.de/264 (Kredit) und www.kfw.de/464 (Zuschuss) | www.energie-effizienz-experten.de

Heizungsförderung als Einzelmaßnahme in der BEG

Informationen zum Zuschuss für Kommunen (422)



Vorhabensbeginn ab sofort,
Antragstellung ab Ende
November auf
→ [meine.kfw.de](https://www.kfw.de/meine.kfw.de)

Heizungsförderung für Kommunen - Wohn- und Nichtwohngebäude | KfW

Inhalt

Umstieg auf klimafreundliche Heizung mit einem Anteil von mindestens 65 % erneuerbaren Energien, z. B.

- solarthermische Anlagen,
- Biomasseheizungen,
- elektrisch angetriebene Wärmepumpen,
- Brennstoffzellenheizungen
- Anschluss an ein Gebäude- oder Wärmenetz

Eckdaten

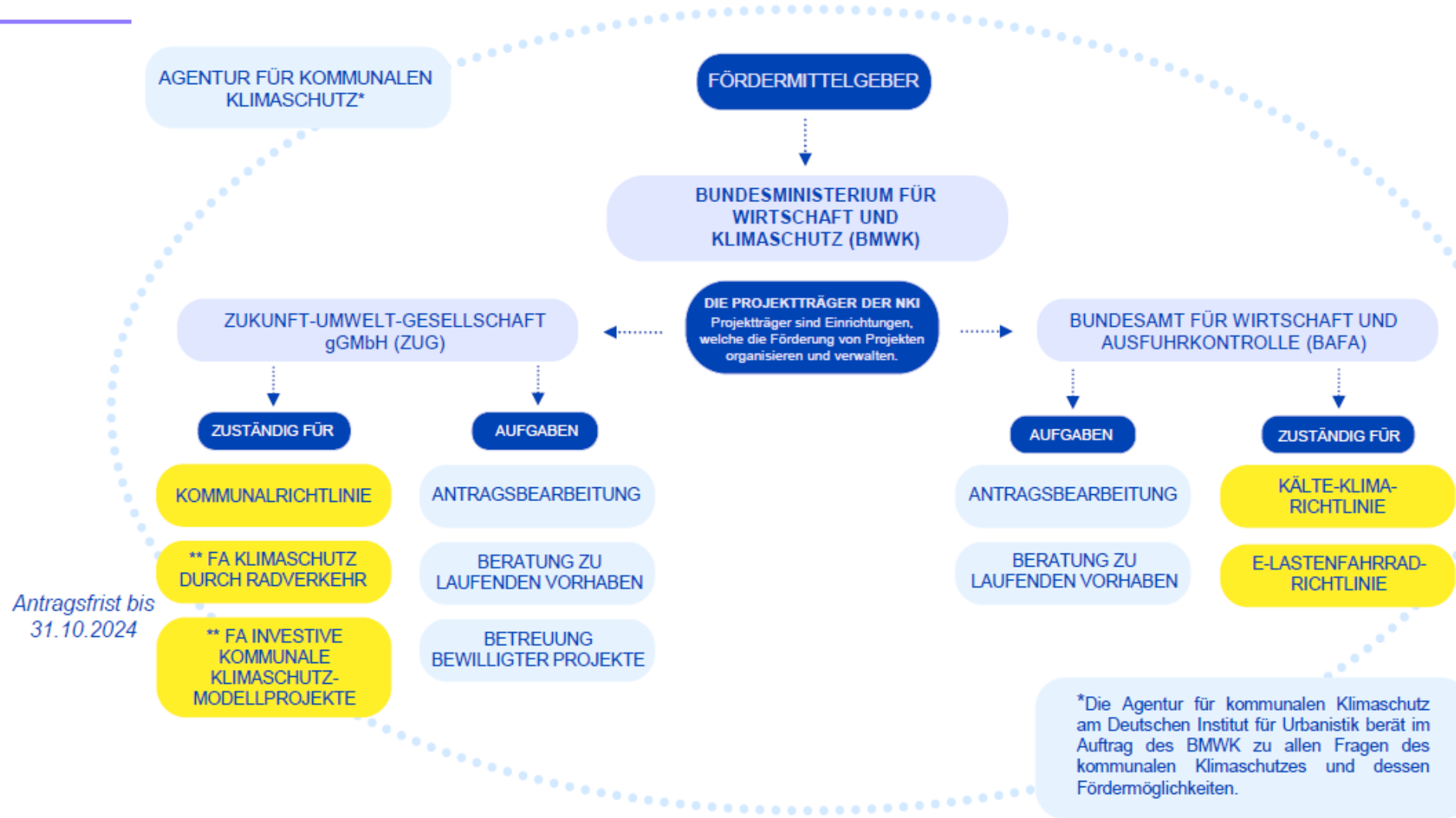
Der Zuschuss beinhaltet unter anderem:

- 30 % Basisförderung
- 5 % Effizienzbonus für bestimmte Wärmepumpen
- Investitionsmehrausgabenförderung für wasserstofffähige Heizungen
- Förderhöchstbetrag gestaffelt (NWG auf NGF, WG je WE)
- Fachplanung und Baubegleitung werden separat bezuschusst

WICHTIG:

Zur Übergangsregelung für Vorhaben **ab dem 01.09.2024** und vor Start der Antragstellung im Kundenportal „Meine KfW“ finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung des Vorhabens unter www.kfw.de/422.

Akteure der NKI





11.10.2024 **PRESSEMITTEILUNG** Klimaschutz

Neue Kommunalrichtlinie ab November 2024

Förderung wird vereinfacht und beschleunigt

Der Förderschwerpunkt 4.1.2 „Implementierung und Erweiterung eines Energiemanagements“ wird aufgrund von Überschneidungen mit dem Energieeffizienzgesetz (EnEfG) gestrichen.

Alle anderen - gültigen - Anträge nach der neuen Richtlinie können wieder ab dem **1. Februar 2025** eingereicht werden.

Ihr Weg zu uns:
kommunalberatung@nbank.de



Webseite:
[Kommunalberatung](#)

NBank-Newsletter:
[Newsletter im Abo](#)



Manuel Schleicher-Ottens
0511/30031-9392
manuel.schleicher-ottens@nbank.de



Christian Kropp
0511/30031-9325
christian.kropp@nbank.de



Jana Franke
0511/30031-9415
jana.franke@nbank.de



Kiana Werner
0511/30031-8462
kiana.werner@nbank.de

Klimaschutz + Energieeffizienz (EFRE-Zuschuss)

Klimaschutz und Energieeffizienz

- **energetische Sanierung** von Nichtwohngebäuden; über gesetzl. Standard
- Wer? juristische Personen des öff. Rechts, Träger öff. Gebäude, KMU
- Zuschuss: max. 60 % SER, max. 2 Mio. €, auf klimarelevante Investitionen
- Antragsstichtag: **01.03.2025, 01.09.2025** (letzter)

Bedingungen:

- **Verbundprojekte** (mind. zwei hochwertige Aktionen einer energetischen Sanierung, über gesetzl. Standard)
- **Einbindung erneuerbarer Energien verpflichtend**
- **Einsparung fossiler Energie** (teilweise mehr als 50 %)
- **Sachverständiger: Prognose**, darf nicht die Planung/Projektbegleitung durchführen Energie-Effizienz-Experten (EEE)
- Gebäude muss sich im **Eigentum** des Antragstellenden befinden
- kein Einspeisen in das öffentliche Netz (EEG-Umlage)
- Beihilfe
- Klimaverträglichkeitsprüfung (EFRE-FÖP)



Aktuelles aus der NBank – Antragsstichtage

31.12.2024

Hochwasserhilfe 2023

01.03.2025

Klimaschutz und Energieeffizienz

31.03.2025

Landschaftswerte 2.0

31.07.2025

Wassermengenmanagement

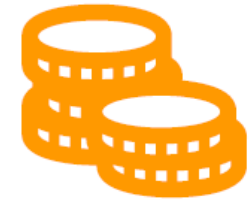
xx.xx.2025

Starkregenkonzepterichtlinie

Kommunaler Infrastrukturkredit Niedersachsen

[Kommunaler Infrastrukturkredit Niedersachsen \(nbank.de\)](http://nbank.de)

- Investitionen in kommunale und soziale Infrastruktur
- Kredit bis zu 100% der Investitionen
- keine Limits, Laufzeit bis zu 30 Jahre, Zinsbindung bis zu 30 Jahre
 - freie Wahl von Laufzeit, Zinsbindung und Zahlungszeitpunkt im Jahr
- Kombination mit Zuschüssen beihilfefrei möglich
- Umschuldung früherer Investitionskredite ebenfalls bis zu 30 / 30 möglich
- Kreditanfrage per Mail an: kommunalkredite@nbank.de



39

NBank

[Kommunaler Infrastrukturkredit Niedersachsen](http://nbank.de)

KONTAKT

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



KATHARINA KNORREN

☎ 0511 - 30285-32
 ✉ knorren@nsgb.de



SABRINA STIEBER

☎ 0511 - 30285-21
 ✉ stieber@nsgb.de

LEADER-Region Schaumburger Land

Herzlich willkommen auf den Internetseiten der LEADER-Region Schaumburger Land

Das EU-Förderprogramm LEADER (frz. Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, dt. Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) zielt darauf ab, in ländlichen Gebieten eine eigenständige Regionalentwicklung auf der Basis freiwilliger kommunaler Zusammenschlüsse zu unterstützen.

Zentrales Element von LEADER ist es dabei, mit privaten und öffentlichen Akteuren in einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) und unter verstärkter Einbindung der Bürgerschaft regionale Entwicklungsziele zu erarbeiten und mittels konkreter Projekte umzusetzen.

Dafür stehen für die Jahre 2023 - 2027 finanzielle Mittel der EU in Höhe von rd. 3 Millionen Euro zur Verfügung.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einen Eindruck von den aktuellen Aktivitäten in der LEADER-Region Schaumburger Land vermitteln und weiterführende Informationen zur Verfügung stellen.



Kontakt

LEADER-Geschäftsstelle »

Jahnstraße 20
31655 Stadthagen

Frau Anna Rizou »

Niedersächsische Landgesellschaft mbH
Regionalmanagement

☎ 0511 123208-76
 ✉ E-Mail schreiben

Hilfreiche Links

[LEADER Westliches Weserbergland](#)

Startseite > Kreisverwaltung > Amt für Wirtschaftsförderung, Regionalplanung, Mobilität

Amt für Wirtschaftsförderung, Regionalplanung und Mobilität



Vorlage zur Erstellung einer Projektskizze

Für eine zielgerichtete Fördermittelrecherche sind Informationen zu den Eckpunkten des geplanten Projekts unerlässlich.

⇒ Workshop-Termin im Februar 2024

Fördermittel für Kommunen im Bereich Umwelt und Klimaschutz

Für Fragen und Projektideen:

Dr. Elke Mannigel

Fördermittelberatung Kommunaler Klimaschutz

Energieagentur Schaumburg gGmbH
Am Krankenhaus 1a, 31655 Stadthagen
Tel. (+49) 5721 96718-72

elke.mannigel@energieagentur-shg.de

www.energieagentur-shg.de

Im Kontext einer energetischen Sanierung der eigenen Gebäude könnte(n)/sollte(n)

die digitale monatliche Sprechstunde der KEAN „besucht“ werden oder/ und die „Nachlesen“ nachgelesen werden.

die Informationen der KEAN zu Energieberatung und zu Kom.EMS für Gremiensitzungen genutzt werden.

ein Energieeffizienzexperte ins Boot geholt werden.

<https://www.energie-effizienz-experten.de/>

Sanierungsfahrpläne in Angriff genommen werden.

[BAFA - Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme](#)

Sowohl die Beratung durch den EEE als auch die Sanierungsfahrpläne sind förderfähig.

Die eigentlichen Baumaßnahmen ergeben sich aus den Sanierungsplänen, die dafür auch **einschlägige Förderhinweise** enthalten werden.

Wichtig ist, dass es sich für die Förderfähigkeit jeweils um Maßnahmen handeln muss, die keine „Sowieso-Sanierung“ darstellen, sondern vom energetischen Standard eine Stufe weiter gehen.

Begleitende Maßnahmen

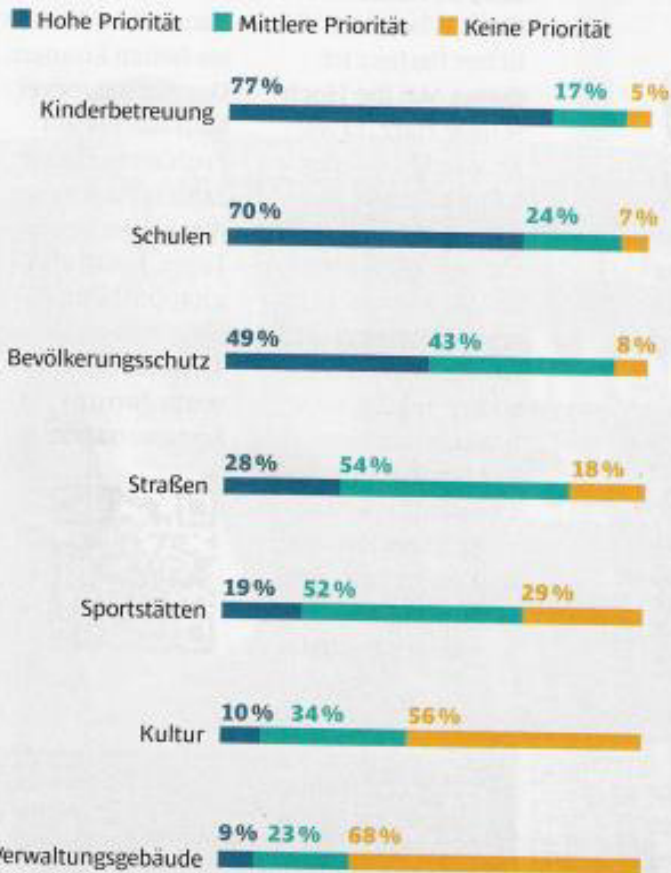
Wir empfehlen, das Projekt „Starke Bauherren - Gute Gebäude“ ergänzend zu prüfen:

<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/themen/bauen-und-sanieren/starke-bauherren.php>

und eine mögliche Standardisierung von Sanierungsmaßnahmen zu prüfen:

<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/aktuelles/Mit-Standardisierungen-zum-erfolgreichen-Bauprojekt-2437>

PRIORITÄT, MIT DER VERSCHIEDENE INFRASTRUKTURBEREICHE BEHANDELT WERDEN



QUELLE / KfW-Kommunalpanel 2024

KfW-Kommunalpanel:

„...die eigenen Verwaltungsgebäude spielen hingegen nur für wenige Kommunen eine besonders wichtige Rolle.“

Quelle: kommunal.11/2024

Info-Ticker



Landkreis Schaumburg



Flächendeckende Einzelraumregelung
im Landkreis Schaumburg



Nils Althoff, 05721 703-1444



Einbau Spannungsstabilisierungsanlagen



Nils Althoff, 05721 703-1444

Info-Ticker

Energiesparcontracting ESC - Gemeinsame Online-Informationsveranstaltung zum Modellvorhaben „Co₂ntracting: build the future!“

Die Veranstaltung richtet sich an Kommunen (Bereiche Klimaschutz-, Energiemanagement, Liegenschaftsverwaltung). Die Stadt Uelzen und der Landkreis Friesland aus Niedersachsen nehmen am Modellvorhaben bereits teil und berichten über ihre Beweggründe.

Montag, 9. Dezember 2024, 10:30 bis 11:30 Uhr

Bitte meldet euch, melden Sie sich bis 5. Dezember 2024 unter folgendem Link an:

<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/veranstaltungen/Energiesparcontracting-ESC-fuer-Kommunen-Modellvorhaben-Co-4075>

Info-Ticker

Online-Seminar BMWK-Praxisblick: **Energieeffiziente Kommunen**

Im kostenfreien Online-Seminar „Praxisblick: Energieeffiziente Kommunen“ erhalten Sie einen breiten, praktischen Blick auf das Thema und erfahren anhand von Praxisbeispielen, welche Möglichkeiten es auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz in Kommunen gibt.

In circa 90 Minuten können Sie sich zur Einrichtung von Energiemanagementsystemen, Sanierung von kommunalen Gebäuden sowie Gewinnung von Wärme aus Abwasser zu informieren. Zur Beantwortung individueller Fragen und zur Diskussion von Problemstellungen stehen Ihnen Expertinnen und Experten zur Verfügung.

Weitere Informationen findet ihr, finden Sie [hier](#).

Dienstag, 26. November 2024, 10:00 bis 11:30 Uhr

Bitte meldet euch, melden Sie sich unter folgendem Link an:

[Anmeldung](#)

Info-Ticker

Kommunales Energiemanagement

Einführung und Zertifizierung eines professionellen Energiemanagements mit Kom.EMS

- > **Kostenfreie** Nutzung auch ohne Zertifizierung
- > **Impulsberatung** durch qualifizierte Coaches für Kommunen

> Nächste **digitale Fragestunde** im September



26

KEAN

Link:
[Mit Standardisierungen zum erfolgreichen Bauprojekt](#)

KEAN



Kom.EMS Leitfaden

Energiemanagement in Kommunen. Eine Praxishilfe.

Kom.EMS

siz energieplus

Starke Bauherren – Gute Gebäude

Fahrplan für einen klimaneutralen kommunalen Gebäudebestand

Johannes Lückemeyer, B.Eng.
Martin Laatsch, M.Sc.
Dr.-Ing. Stefan Plesser

11.10.2023



SIZ Energieplus

Climate CHANGE

04/2022

Teilbericht

Klimaschutzpotenziale in Kommunen

Quantitative und qualitative Erfassung von Treibhausgasminderungspotenzialen in Kommunen

von:

Angelika Paar, Fabian Bergk, Miriam Dingeldey, Clemens Hecker, Vanessa Herhoffer
ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg gGmbH, Heidelberg

UBA

Info-Ticker



LEITFADEN ENERGETISCHE GEBÄUDEBILANZIERUNG NACH DIN V 18599

- | Informationen zur novellierten Fassung der DIN V 18599
- | Praxisorientierte Gliederung, angelehnt an den Ablauf eines Bilanzierungsvorhabens
- | Inklusive der Themen Plausibilitätsprüfung sowie Bedarfs-Verbrauchs-Abgleich

Dena



Hinweise zur Erstellung eines Beratungsberichts auf Grundlage der DIN V 18599

Bundesförderung Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme (EBN)

Bafa

Verwaltungs- & Beschafter netzwerk

Sehr geehrte Frau Sabine Schröder,

in der Gruppe **Umweltfreundliche Beschaffung** wurde ein neues Thema **nachhaltige Ausschreibungskriterien für Baudienstleistungen** eröffnet.

[Beitrag ansehen](#)

VUBN



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung
im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung



BBSR-Online-Publikation Nr. 20/2019

**Vergleichswerte für den Energieverbrauch
von Nichtwohngebäuden**

BBSR



BBSR-
Online-Publikation
37/2021

**Vergleichswerte für den
Energieverbrauch von
Nichtwohngebäuden**

BBSR

Kontakt

- ▶ Energieagentur Schaumburg gGmbH
Am Krankenhaus 1a
31655 Stadthagen

Tel. 05721 96718-60

E-Mail info@energieagentur-shg.de

Web www.energieagentur-shg.de



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Gefördert durch das Land Niedersachsen

Förderprogramm: Gründung regionaler und lokaler Energieagenturen in Niedersachsen